



### Rennbericht 4. Rennabend

11. Juni 2025

#### Lienhard gewinnt viertes Abendrennen, Steinacher in der Gesamtwertung vorne

Beim vierten Brugger Abendrennen schien endlich die Sonne. Das führte zu animierten Rennen.

In der Hauptkategorie holte sich der Tudor-Profi Fabian Lienhard den Sieg. Der Fahrer aus Steinmaur hat noch in jeder Saison mindestens ein Abendrennen gewonnen. In der Bestenliste nach Siegen liegt Lienhard mit nun 20 Erfolgen auf dem fünften Platz. Lienhard ist auch Inhaber des Rekordes über einen Kilometer. Vor bald zehn Jahren, am 27. Juli 2016, legte Lienhard die km-Strecke mit einem Schnitt von über 52 km zurück. Ganz so schnell war der Steinmaurer bei seinem Sieg am Mittwoch nicht. Mit 47,386 km/h wurde immerhin das schnellste Abendrennen dieser Saison gefahren. Dies obwohl die Prüfung über 60 Runden (57,6 km) ging. Lienhard schwang mit 53 Punkten vor dem dreifachen Abendrenn-Sieger Cyrill Steinacher (49 Punkte) und Leandro Schleuniger (44) obenaus. Zusammen mit zwei anderen Fahrern war dem Spitzentrio die Überwindung des Feldes gelungen. Mit dem zweiten Rang konnte Cyrill Steinacher, der am Montag das Pfingstrennen in Ehrendingen und am Dienstag auf der offenen Rennbahn in Zürich-Oerlikon ein Dernyrennen gewonnen hat, seine Spitzenposition in der Jahreswertung verteidigen.

Beim Nachwuchsrennen der Anfänger und Junioren, wo auch die Frauen mitfahren, kam es zu einem vierfachen Fricktaler Sieg. Lars Emmenegger (Kaisten) gewann vor Max Priemer (Gansingen) und Louis Munk (Sulz) zum zweiten Male in dieser Saison. Als bester Anfänger kam Saybien Zumsteg (Gansingen) auf den vierten Platz. Keine neuen Siegesgesichter gab es bei den Jugendlichen: Diego Imhof (bei den Schülern der Jahrgänge 2011 und 2012) und sein Bruder Nico (bei den Schülern der Jahrgänge 2013 und jünger) gewannen beide je zum vierten Male.

#### Ergebnisse 4. Brugger Abendrennen 11. Juni 2025:

Elite/Amateure: 1. Fabian Lienhard (Steinmaur) 57,6 km in 1:12:56 (47,388 km/h), 53 Punkte, 2. Cyrill Steinacher (Sulz) 49, 3. Leandro Schleuniger (Würenlos) 44, 4. Sebastian Roth (Mellingen) 17, 5. Marcel Weber (De) 7, 6. Eine Runde zurück: Florian Hochuli (Strengelbach) 22, 8. Roman Stricker (Dübendorf) 22.

Anfänger/Junioren/Frauen: 1. Lars Emmenegger (Kaisten/Junior) 20,16 km in 26:27 (45,732 km), 32 Punkte, 2. Max Priemer (Gansingen) 30, 3. Louis Munk (Sulz) 14, 4. Saybien Zumsteg (Gansingen/1. Anfänger) 7, 5. Nils Graf (Obfelden) 5, 6. Jan Altstätter (Ehrendingen) 4.



Schüler: Jahrgänge 2011 und 2012: 1. Diego Imhof (Mellingen), 9,6 km in 14:57 (38,528 km/h), 16 Punkte, 2. Joel Bucher (Rain) 15, 3. Tate Steffen (Gränichen) 13, 4. Lionel Felber (Lupfig) 7, 5. Nick Altstätter (Ehrendingen) 5, 6. Aline Graf (Obfelden/1. Mädchen) 4.

Jahrgänge 2013 und jünger: 1. Nico Imhof (Gränichen) 5,76 km in 9:42 (35,629 km/h), 11 Punkte, 2. Ladina Meier (Niederweningen/1. Mädchen) 9, 3. Noel Felber (Lupfig) 5, 4. Fabio Abbühl (Sulz) 3, 5. Julian Buntz (Aarau) 2, 5. Noé Seiler (Gränichen) 2.

August Widmer